

THE EARLY TIMES

Technischer Rider

Vielen Dank für Ihr Interesse eine Show mit The Early Times zu buchen. Nachfolgend steht eine Liste unserer technischen Anforderungen die wir für Sie zusammengestellt haben. Es mag für Sie unter Umständen etwas formell klingen, was jedoch daher rührt, dass dieser Rider zur optimalen Effizienz am Tage der Show erstellt wurde. Wenn Sie irgendwelche Fragen haben oder es Probleme gibt gelistetes Equipment zur Verfügung zu stellen, zögern Sie nicht uns im Vorfeld zu kontaktieren und wir werden eine Lösung finden.

UNSER BÜHNENSETUP

- 1 Drumset**
- 1 Bass**
- 2 E-Gitarren**
- 3 Vocals**

Wir gehen davon aus, dass ein gut bemessenes PA-System (Fullrange ggf. mit Subwoofer) für den Konzertraum zur Verfügung steht, welches saubere und unverzerrte 110dB SPL RMS liefert. Das IEM-System wird von uns mitgebracht und besteht aus einer Stereofunkeinheit und zwei XLR-Kabelgebundenen Monitoringsystemen.

CONTACT THE EARLY TIMES

Tel (mobil): 0178 2 83 91 65 // info@theearlytimes.de

THE EARLY TIMES

Maximal Elektrisch

INPUT-PATCH-LIST

Kanal	Instrument	Mic	Stand
1	Vocals 1	Shure SM58, Beta58	Boom
2	Vocals 2	Shure SM58, Beta58	Boom
3	Vocals 3 (Drummer)	Shure SM58, Beta 58	Boom
4	Gitarre/ Marshall 40 Watt Valve Combo	Shure SM57, Beta 57	Klein
5	Gitarre/ Marshall 15 Watt Combo	Shure SM57, Beta 57	Klein
6	Bass/ Marshall 150 Watt Combo 15"	Beta52, Beyer M88, EV RE 20	
7	Active Bass DI	Radial DI-Box Passiv	
8	Bass Drum	Shure Beta 52	Klein Bodenplatte
9	Snare Top	Shure SM57	Klein (kein Clip)
10	Snare Bottom	Shure SM57	Klein (kein Clip)
11	Hi Hat	AKG 452	Klein
12	Tom 1	Sennheiser E604	Clip
13	Tom 2	Sennheiser E604	Clip
14	Tom 3	Sennheiser E604	Clip
15	Tom 4	Sennheiser E604	Clip
16	OH 1 (crash 16")	Neumann KM185	Boom
17	OH 2 (crash 18")	Neumann KM185	Boom
18	Ride 21"	Neumann KM 84	Klein

Das ist das maximale und optimale Setup für ein elektrisches Set. Die Notwendigkeit von Tom und Overhead Mikrofonen hängt von der Größe der Veranstaltung ab. Die genannten Mikrofone sind das gewünschte Optimum, können aber durch vergleichbare Mikrofone ersetzt werden.

THE EARLY TIMES

Akustisch Elektrisch

INPUT-PATCH-LIST

Kanal	Instrument	Mic	Stand
1	Vocals 1	Shure SM58, Beta58	Boom
2	Vocals 2	Shure SM58, Beta58	Boom
3	Vocals 3 (Drummer)	Shure SM58, Beta 58	Boom
4	Acoustic 1 DI	Shure SM57, Beta 57	Klein
5	Acoustic 2 DI	Shure SM57, Beta 57	Klein
6	Bass/ Marshall 150 Watt Combo 15"	Beta52, Beyer M88, EV RE 20	
7	Active Bass DI	Radial DI-Box Passiv	
8	Bass Drum	Shure Beta 52	Klein Bodenplatte
9	Snare Top	Shure SM57	Klein (kein Clip)
10	Snare Bottom	Shure SM57	Klein (kein Clip)
11	Hi Hat	AKG 452	Klein
12	OH 1 (crash 16")	Neumann KM185	Boom
13	OH 2 (crash 18")	Neumann KM185	Boom
14	Ride 21"	Neumann KM185	Klein

Das ist das maximale und optimale Setup für ein akustisches Set. Die Notwendigkeit von Schlagzeugmikrofonierung hängt von der Größe der Veranstaltung ab. Das Schlagzeug kann je nach Veranstaltung durch ein Cajon ersetzt werden.

Die genannten Mikrofone sind das gewünschte Optimum können aber durch vergleichbare Mikrofone ersetzt werden.

THE EARLY TIMES

Monitoring

Aux	Künstler	System	Details
1	Kevin (Gitarre/Vocals)	Wireless	XLR oder 6,3mm Klinke
2	Julian (Drums/Vocals)	Wireless	XLR oder 6,3mm Klinke
3	Alex (Bass)	Kabelgebunden	XLR auf der Bühne
4	Timo (Gitarre/Vocals)	Kabelgebunden	XLR auf der Bühne

WIRELESS SYSTEM DETAILS:

Shure PSM-300 (606 - 630 MHz)
System ist angemeldet und Betriebserlaubnis liegt vor
Stereosystem wird Dual Mono gefahren
Zwei unterschiedliche Signale für L&R
Aux 1 an L
Aux 2 an R

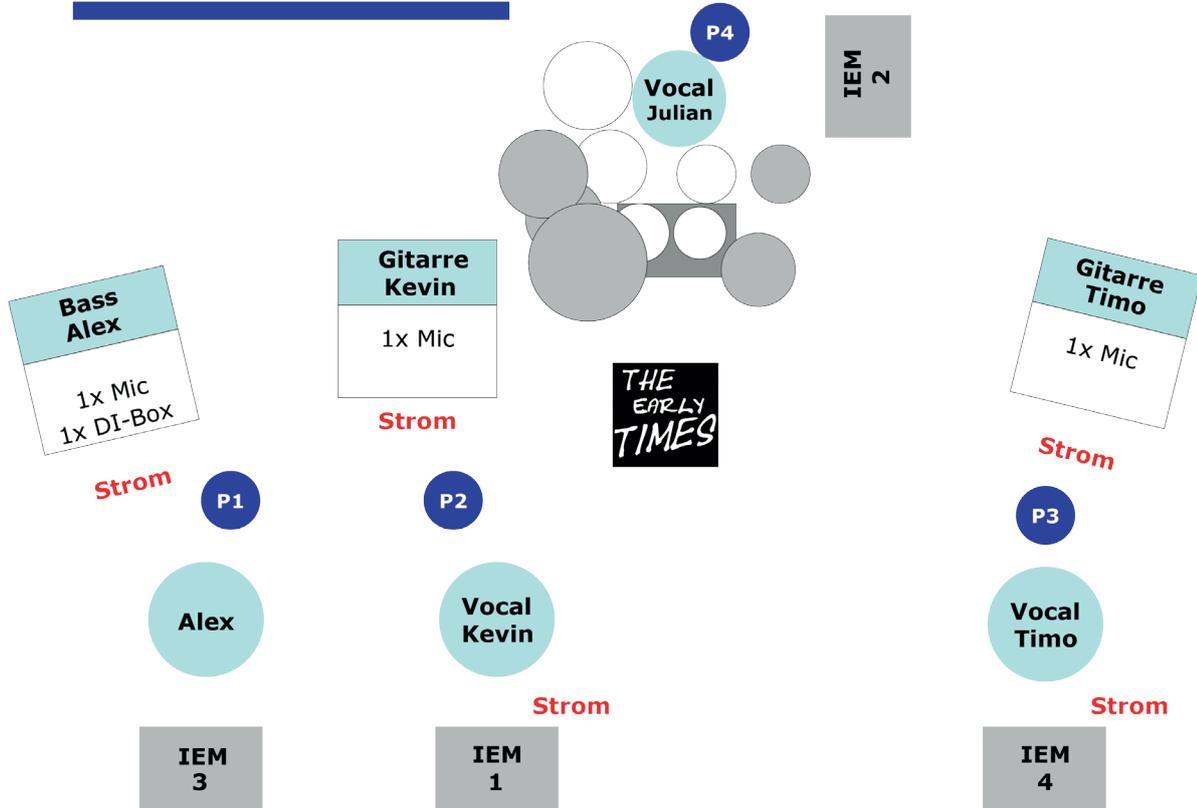
KABELGEBUNDENES MONITORING DETAILS:

XLR-Dimmer im Bodypack/Beltclip Format
Benötigen ein ausreichend starkes Signal (Line)
Kein Kopfhörerverstärker, nur ein Dimmer
XLR-Output auf der Bühne

THE EARLY TIMES

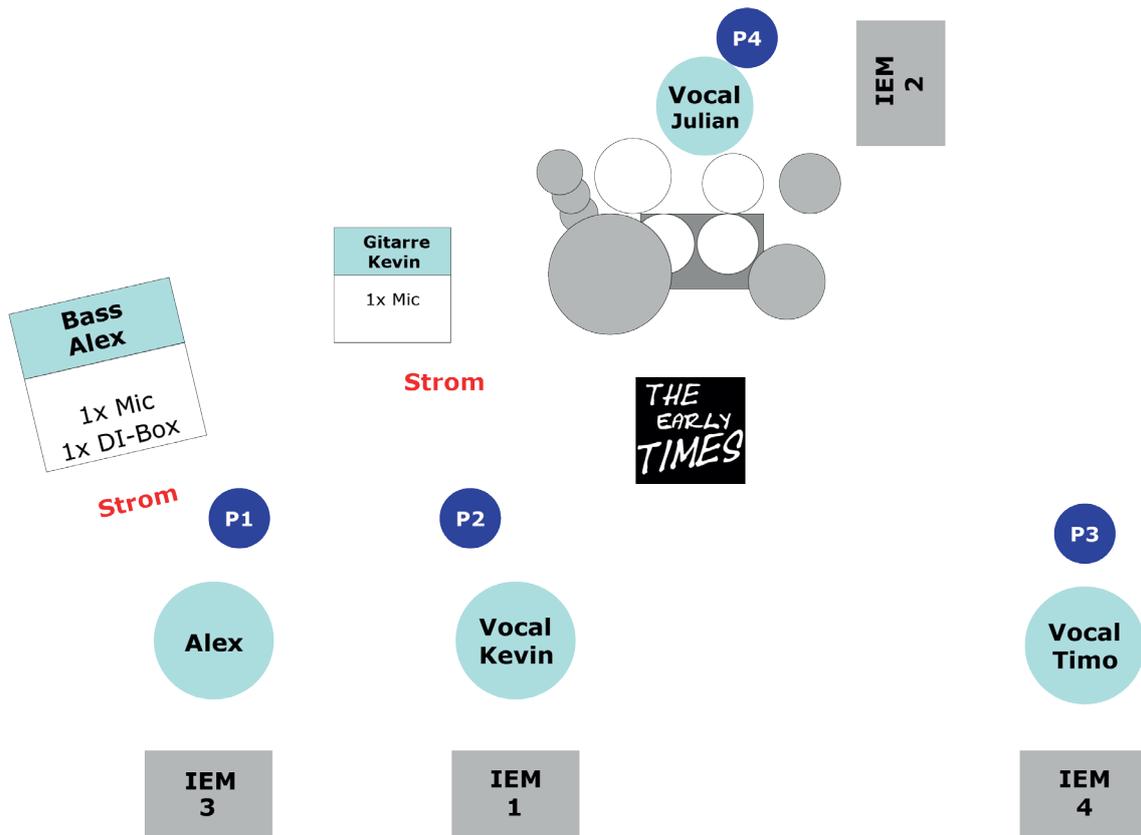
Stageplan Elektrisch

Kontakt: Julian Keller, Kevin Müller, info@theearlytimes.de, 0178 2 83 91 65, www.theearlytimes .de



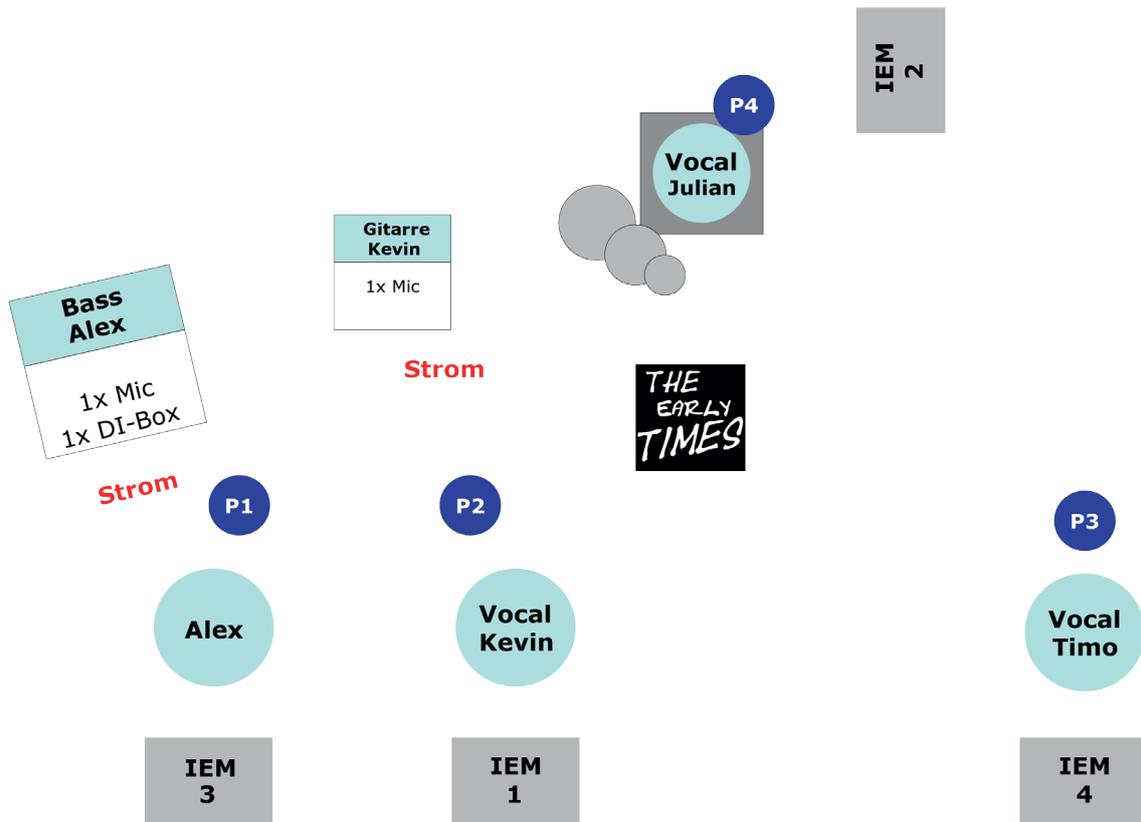
THE EARLY TIMES

Stageplan Akustisch



THE EARLY TIMES

Stageplan Akustisch Cajon



THE EARLY TIMES

Bühnenanforderungen

BÜHNE

Die Bühne muss einen festen Untergrund bieten und bei Open-Air-Veranstaltungen gewährleisten, dass bei Regen kein Wasser auf die Bühne fließen kann.

MAßE

Die Bühne muss mindestens eine Breite von 5 Metern und eine Tiefe von 4 Metern aufweisen.

SCHLAGZEUGPODEST

Ab einer Bühnengröße von 6 Metern Tiefe und 5 Metern Breite ist ein Schlagzeugpodest von 3x3 Metern wünschenswert.

WETTERSCHUTZ (open-air)

Ein ausreichender Wetterschutz muss die Bühne gegen Niederschlag (Regen, Hagel, Schnee) und Sturm sichern und gewährleisten, dass jegliches auf der Bühne befindliches Equipment, sowie die Musiker vor diesen geschützt sind.

STROMVERSORGUNG

Zwei getrennt gesicherte Stromanschlüsse á 16 A / 230 V / 3.680 VA
15 Schuko-Steckplätze

SONSTIGES

Stauraum für Flightcases und Taschen.